

Pressemitteilung

Hannover/München, 9. Juni 2018

„jobsafari“ auf der CEBIT - Reise mit konkretem Ziel.

Centrum für Büroautomation, Informationstechnologie und Telekommunikation – was kann das nur sein? Wesentlich geläufiger ist die Kurzform CEBIT – eigentlich ganz einfach, wenn man es weiß.

So ähnlich ist es mit der Jobsuche. Wenn man weiß, was man will, kann und mag, dann findet man es auch leichter. Für alle, die auf der Suche sind, gibt es jobify: Eine Website, die bei der beruflichen Orientierung hilft und mit Hilfe eines Algorithmus genau die Jobs aufzeigt, die am besten zu einem individuell passen - oder neudeutsch „matchen“. Das Motto: Finden statt suchen.

In diesem Jahr haben sich die Karrieremesse „job and career“ der CEBIT und jobify zusammengetan, um etwas ganz Besonderes anzubieten: die jobsafari! Safari kommt von arabisch „Safar“ und bedeutet Reise. Die jobsafari ist eine Reise mit einem ganz konkreten Ziel. Den idealen Job für sich persönlich zu finden.

21 Kandidatinnen und Kandidaten aus 16 Städten, mit unterschiedlichen Nationalitäten und Abschlüssen fahren am Mittwoch, den 13. Juni zur CEBIT. Dort lernen sie konkrete Jobangebote von neun Partnerunternehmen (Vodafone, PwC, ProSiebenSat.1, Bundesamt für Verfassungsschutz, Volkswagen, New Yorker, Schindler, ZF Friedrichshafen und Ferchau Engineering) kennen, mit denen sie vorab online von jobify „gematcht“ wurden.

Während Messe ja schon immer bedeutet hat Kontakte zu knüpfen, zu pflegen und zu vertiefen, geht die jobsafari DEN entscheidenden Schritt weiter. Online-Matching trifft Offline-Gespräche. Digital und „real life“ gehen ineinander über und zeigen was jobify täglich macht und in welche Richtung die Jobsuche von morgen geht.

Über jobify:

Die FAZ fragt: „19.000 Studiengänge: Muss das sein?“ Interessante Frage, wenn auch schwer zu beantworten. jobify beantwortet die Frage, die sich aber in jedem Fall anschließt: „Wie finden sich in diesem Dschungel an Qualifikationen und Möglichkeiten die passenden Berufseinsteiger und Unternehmen?“

Durch den Einsatz moderner Technologie und wissenschaftlicher Erkenntnisse verbindet jobify genau die Jobsuchenden und Unternehmen, die wirklich zusammenpassen. Für das Matching werden neben den fachlichen Qualifikationen auch die Erwartungen und das Persönlichkeitsprofil eines Kandidaten in den Prozess mit einbezogen. Dazu durchläuft jeder Nutzer einen indirekten, situativen Fragebogen, welcher die Selbstreflexion fördert und bewusste Manipulation einschränkt. Die Testverfahren basieren unter anderem auf Big Five, einem der etabliertesten wissenschaftlichen Modelle aus der Persönlichkeitspsychologie.

Kiki Xander

PR & Kommunikation jobify

xander@jobify.net

+49 (0)173 - 608 76 38

www.jobify.net

www.jobify.net/presse